

Zum Abschluss der Freiluft-Saison nochmals großer Sport auf dem Borgberg

Geschrieben von: Uta Raabe/ dl
Sonntag, 29. September 2024 um 16:54

Hagen a.T.W. Herbstturnier auf dem Hof Kasselmann: Das bedeutete auch im zweiten Jahr des September-Termins ein zufriedenes Teilnehmerfeld, von hochkarätigen Olympia-Reitern bis hin zu talentierten Amateuren und motivierten Nachwuchsreitern.

Das Highlight des finalen Tages des CDI auf dem Kasselmannhof war der Vier-Sterne- Grand Prix Special, Preis der Reitsportmarke Covalliero. Katharina Hemmer und Denoix PCH wiederholten ihren Erfolg vom Vortag und verließen als Sieger das Viereck. 77.170 Prozent bedeutete ein neues, persönliches Bestergebnis auf internationalem Niveau für das Paar aus Borchon, das in dieser Saison endgültig in der Spitze angekommen ist. "Denoix war zu Beginn noch ein bisschen 'an', hat sich in der Prüfung aber wieder gut gefangen und viel gut gemacht", sagte die Gewinnerin über ihren Ritt über ihren Ritt, der mit vielen Highlights gespickt war. Juliette Ramel (SWE) und Gideon K.H. landeten mit deutlichem Abstand auf dem zweiten Rang (71.979). Nuno Palma Santos (POR) und Fortunity FRH erreichten eine weitere neue Bestleistung (71.851) und Platz drei vor Evelyn Eger und Tabledance (71.170).

Alle Möglichkeiten für Pferd und Reiter

"Wir hatten ein tolles Prüfungsangebot hier. Es hat sich auch sehr gut aufgeteilt mit den zwei Vier-Sterne Touren, einer Drei-Sterne und den Nachwuchsprüfungen für die jüngeren Pferde und Reiter, das haben noch einmal viele Teilnehmer genutzt," bestätigte Bundestrainerin Monica Theodorescu. "Katharina Hemmer hatte zum Beispiel vier Pferde am Start, Fabienne Lütkeemeier hatte drei Grand Prix Pferde hier, und für Sönke Rothenberger bot die Kür am Samstagabend die Chance, erstmalig mit Fendi unter Flutlicht zu reiten."

"Auf dem Kasselmannhof haben wir so viele Möglichkeiten zu trainieren, in der Halle, draußen, unter Flutlicht oder unter Prüfungsbedingungen - das ist sehr wertvoll fürs Pferd und für den Reiter, und das haben wir auf anderen Turnierplätzen so nicht," ergänzte Theodorescu.

Herbstturnier auch in 2025

"Wir freuen uns, dass wir auch nach den Olympischen Spielen so viele gute Reiter motivieren konnten, hierher zu kommen. Das ist schon außergewöhnlich. Die familiäre Atmosphäre und

Zum Abschluss der Freiluft-Saison nochmals großer Sport auf dem Borgberg

Geschrieben von: Uta Raabe/ dl
Sonntag, 29. September 2024 um 16:54

unsere Böden, die auch jedem Wetter standhalten, gehören zu den Faktoren, die die Reiter hier schätzen. Die Voraussetzungen sind optimal. Ich glaube, dieser Termin kann zu einer Dauer-Einrichtung werden,” erzählte Gastgeber Ulli Kasselmann. “Wir haben mit ‘Horses & Dreams - The Club’ einen neuen Club gegründet, der nicht nur ein attraktives Angebot für die Mitglieder garantiert, aber auch die Finanzierung von Veranstaltungen unterstützt.”

Reiter aus 14 Nationen fanden sich auf dem Borgberg ein, die Covalliero Dressage Days sahen 59 Pferde in den vier internationalen Touren am Start, 50 Pferde nahmen an den nationalen Dressurprüfungen teil. Sogar für die jüngsten Talente im Sattel gab es eine Prüfung: 24 Kinder nahmen am Reiter-Wettbewerb teil und schafften damit die erste Hürde für das Finale des „Cup der Sparkasse Osnabrück“ bei Horses & Dreams im nächsten Jahr. Rund 1000 Zuschauer besuchten das Stadion auf dem Borgberg, genossen das letzte internationale deutsche Freiluft-Turnier des Jahres - und vielleicht sogar einen Besuch auf der Hagener Kirmes im Anschluss.

Alle Ergebnisse: <https://results.equi-score.de/event/2024/28437/de>